

Antrag / Änderungsantrag an den Landesvorstand die Linke Hamburg

Antragstellerinnen:

Victoria Mader, Mitglied Bevo Nord, Irina Schnittke Mitglied Lavo

Unterstützungstag der Partei die LINKE Hamburg, für die Volksinitiative gegen Rüstungsexporte auf Juli 2021 verschieben und kraftvoll umsetzen.

- Der Parteivorstand hält dafür im Büro Burchardtstraße Materialien (Unterschriftenlisten, Plakate) vor, die von den Bezirken abgeholt werden können.
- Eine Rundmail an alle Bezirksvorstände, -fraktionen und Zusammenschlüsse ruft frühzeitig zur selbstorganisierten Teilnahme in den jeweiligen Bezirken und Stadtteilen auf.
- Die friedenspolitischen Arbeitsgruppen (AG FIP, LAG Waffenexporte stoppen!) schicken dafür eine Ideenvorlage an die Bezirksvorstände.

Begründung:

Der Landesvorstand hat beschlossen am Sa, den 05.06.21, alle Mitglieder des LV Hamburg aufzurufen für die Volksinitiative aktiv zu werden und das gemeinsame Anliegen insbesondere mit Sammlungsaktivitäten zu unterstützen.

Da dies in den Bezirken nicht bekannt geworden ist, soll der Termin auf Anfang/ Mitte Juli z.B. Fr. 2.7. oder Sa 10.7., verschoben werden.

Wir wollen unser Friedensanliegen konkret mit der Ermöglichung viele Bürgerinnen und Bürger in der Stadt zu erreichen und die Initiative für weit mehr als 10.000 Unterschriften zu unterstützen offen sichtbar in alle Ecken der Stadt bringen.